

Keine Entwarnung beim Zustand des Waldes

Bern. - Der Schweizer Wald hat in den vergangenen 25 Jahren unauffällig weiter gelitten, auch wenn ein Waldsterben mit Mühe verhindert werden konnte. Hauptproblem neben den klimabedingten Witterungsextremen ist der Stickstoff aus Landwirtschaft, Industrie und Verkehr, wie eine am Donnerstag vorgestellte Studie zeigt. «Das intakte Aussehen unserer Wälder trägt», heisst es im dritten Studienbericht über 25 Jahre Waldbeobachtung im Auftrag von neun Kantonen und des Bundesamts für Umwelt. (AP)